

Protokoll der Jahreshauptversammlung der TuRa e. V. am 24. Februar 1989

Teilnehmerzahl: 218 Mitglieder
Ort: Bürgerhaus Elsen
Zeit: Freitag, 24.02.1989
Beginn: 19.46 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Verlesen des Protokolls
3. Ansprache des geistlichen Beirats, Herrn Pastor Pensky
4. Rückblick und Vorschau auf das Geschehen in der TuRa
5. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Verschiedenes

TOP 1) Begrüßung und Totenehrung

Um 19.46 eröffnet der 1. Vorsitzende, Alfons Bernard, die diesjährige Jahreshauptversammlung der TuRa Elsen, zu der alle Mitglieder satzungsgemäß und termingerecht eingeladen worden sind. Nach Begrüßung der Anwesenden und besonders der Ehrengäste erhebt sich die Versammlung, um der Verstorbenen Josef Christians, Josef Ikenmeyer, Hermann Kürpick und Josef Leiwesmeier zu gedenken.

TOP 2) Verlesen des Protokolls

Schriftführerin Hildegard Möller verliest das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 04. März 1988. Es wird ohne Einspruch genehmigt.

TOP 3) Ansprache. des geistlichen Beirats Herrn Pastor Pensky

Pastor Pensky grüßt die TuRa im Namen beider Kirchengemeinden und bezeichnet den Sportverein als mitverantwortlich für die gesamt menschliche Entwicklung. Dies ist besonders gelungen durch die Förderung der Familienfreizeitgruppe. Er überreicht einen Satz Gymnastik-Stäbe verbunden mit der Hoffnung, daß diese Gruppe Gelegenheit hat, damit zu turnen.

TOP 4) Rückblick und Vorschau auf das Geschehen in der TuRa

Ein herzliches Dankeschön richtet Alfons Bernard an die Freunde und Gönner des Vereins sowie die Geschäftsfreunde, ohne die manches Ziel, so auch wieder das Erscheinen des Rückblicks, nicht erreicht worden wäre. Ebenso bedankt er sich bei den vielen Helfern, die sich im Laufe des Jahres für die TuRa eingesetzt haben.

Von der ev.-luth. Kirchengemeinde wurden wir am 17.05.88 zum Richtfest und am 26.08. zur Einweihung des Kindergartens eingeladen

Am 09.06. feierte die Comeniusschule ihr 10-jähriges Bestehen, zu dem die TuRa Glückwünsche übermittelte.

Am 11.11. fand bei guter Stimmung das Oktoberfest im Bürgerhaus statt.

Ein Meilenstein in der Geschichte der TuRa war der 04.11.1988, als die Grundsteinlegung unseres Vereinsheims am Nesthauser See stattfand.

Der nächste Höhepunkt folgte dann am 05.12.88 mit dem Richtfest der 3-fach Sporthalle.

Inzwischen erfolgte die Rohbau-Abnahme am Vereinsheim und auch die Abwasserleitungen sind gelegt worden. Jetzt beginnt die Bauphase, wo auch Eigenleistung erbracht werden muß. Der

Vorstand rechnet fest damit, daß auch alle anpacken, wenn zur Mithilfe aufgefordert wird. Ein besonderer Dank des 1. Vorsitzenden gilt Bernhard Pottmeier, der sich als Bauleiter für unser Vereinsheim zur Verfügung stellte.

Die Tennisabteilung wird nach den großen Ferien ihr 10-jähriges Bestehen feiern.

Am 14.10.89 findet in dieser Halle das 4. Oktoberfest statt und falls die 3-fach Sporthalle rechtzeitig fertig ist, beabsichtigt die Turnabteilung, am 28.10. ein Schauturnen zu veranstalten.

Der Mitgliederstand betrug am 08.02.1989 2.457

TOP 5) Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Hauptkassierer Dieter Burshille gibt die genauen Ein- und Ausgaben des Vereins und den derzeitigen Kassenstand bekannt.

Karola Brähler, die die Kasse mit Edi Edwards geprüft hat, bescheinigt den Kassierern eine einwandfreie Kassenführung und dankt für die geleistete Arbeit. Die Anwesenden erteilen den Kassierern einstimmig Entlastung. Zu neuen Kassenprüfern werden einstimmig Gerti Esser und Josef Schulte gewählt.

TOP 6) Ehrungen

Wilfred Ikenmeyer konnte in diesem Jahr 4 Ehrenurkunden für 50-jährige Mitgliedschaft überreichen, für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten 5 und für 25-jährige Mitgliedschaft 4 TuRaner die goldene bzw. silberne Ehrennadel.

Die Ehrennadel des Ostwestfälischen Turngaus überreichte Michael Buschmeyer an Else Steinmetz für ihr Engagement in der Turnabteilung.

Peter Wöffen konnte 270 Mitgliedern das Sportabzeichen aushändigen.

TOP 7) Verschiedenes

Marianne Gees spendet von der Frauenabteilung der TuRa DM 500, da die Frauen auf ihren Karnevalszuschuß verzichtet haben.

Für DM 5,-- werden Bausteine verkauft, die zur Finanzierung des Vereinsheimes dienen.

Ende der Versammlung: 21.17 Uhr

Alfons Bernard, 1. Vorsitzender

Hildegard Möller, Schriftwartin

Turn- und Rasenportgemeinde Elsen

Jahreshauptversammlung 1989

1. Vorsitzender	Alfons Bernard
2. Vorsitzender	Wilfred Ikenmeyer
1. Geschäftsführer	Willi Rudolphi
2. Geschäftsführer	Hartmut Steege
Schriftführerin	Hildegard Möller
Hauptkassierer	Dieter Burshille
“ Vertreter	Marianne Nowak
“ Vertreter	Adolf Röper
Sozialwart	Josef Dirksmeier
Pressewart	----
Jugendleiter	Hubert Sokol

Abteilungsleiter

- Fußball	Helmut Gees
- Handball	Edmund Hißmann
- Leichtathletik	Hans Wulf
- Schach	Werner Niggemeier
- Schwimmen	Karl-Jürgen Blömeke
- Tanzen	Hartmut Steege
- Tennis	Udo Tewes
- Tischtennis	Wilfred Ikenmeyer
- Turnen	Bernd Kürpick

Geschäftsführer Willi Rudolphi

Turn- und Rasensportgemeinde Elsen

Jahreshauptversammlung 1989

Verleihung der Ehrenurkunde (50-jährige Mitgliedschaft)

Flügel, Hans
Pottmeier, Bernhard
Schumacher, Eugen

Siemen, Anton nachträglich für '88

Verleihung der goldenen Ehrennadel (40-jährige Mitgliedschaft)

Gees, Hans
Gees, Konni
Jänsch, Wolfgang
Kalle, Willi
Kleine, Heinz

Marks, Josef z. Zeit krank

Lindner, Helmut z. Zeit im Urlaub
Sander, Ferdi z. Zeit im Urlaub

Verleihung der silbernen Ehrennadel (25-jährige Mitgliedschaft)

Bergschneider, Heinrich nicht da

Dirksmeier, Josef

Gockel, Bernhard nicht da
Lohr, Werner nicht da
Manegold, Franz-Josef nicht da
Niederholtmeyer, Bernhard nicht da

Pahlsmeier, Günter
Simon, Herbert
Wibbeke, Eduard

Aufgestellt:

Geschäftsführer Willi Rudolphi